

Inhalt

Vorwort der Herausgeber	7
A Der Gegenstand in der Forschung. Eine Einführung	13
1. Das Mittelalter und sein Erbe	13
2. Die Quellenauswahl	14
3. „Staat“ und „Kirche“ im Mittelalter	16
4. Das Zeitalter der Kirchenreform: Papst Gregor VII.	18
5. Die Wissenschaft vom Kirchenrecht	21
6. Friedrich Barbarossa und die frühe Stauferzeit	23
7. Papst Innozenz III.	26
8. Friedrich II. und die Kurie	28
Friedrich II.	28
Innozenz IV. und das Konzil von Lyon	30
Reaktionen des kaiserlichen Hofes	31
Ein papalistisches Pamphlet: „Eger cui lenia“	32
9. Das Zeitalter Papst Bonifaz' VIII.	34
Die Bulle „Unam sanctam“	34
Bonifaz VIII. und Albrecht I.	36
10. Ludwig der Bayer und die Kurie in Avignon	38
Der kuriale Prozeß und Ludwigs Appellationen	38
Stadttrömische Kaiserkrönung und Absetzung des Papstes ..	41
Rekonziliationsversuche	44
Die Erklärungen des Jahres 1338	46
11. Politische Theoretiker des 14. Jahrhunderts	48
Aegidius Romanus	48
Marsilius von Padua	49
Wilhelm von Ockham	52
Anmerkungen	57
B Quellen	60
Vorbemerkung zur Wahl der Quellen und zur Übersetzung	60
I. Weltherrschaftsanspruch Gregors VII. und Investiturstreit .	61
II. Das gottesunmittelbare Kaisertum Barbarossas	67
III. Der Papst als Schiedsrichter im deutschen Thronstreit	78
IV. Herrschervorstellungen Friedrichs II. und seine Absetzung durch Innozenz IV.	99

V. Die universale Papstkirche unter Bonifaz VIII.	121
VI. Kurrecht und päpstlicher Approbationsanspruch bei Ludwig dem Bayern	132
VII. Papst und Kaiser in theoretischen Traktaten des späten Mittelalters	150
Textnachweise	177
C Thesen der Forschung	178
D Literatur	190